

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Ludwigslust
 Straße Schloßstraße 38
 PLZ, Ort 19288 Ludwigslust
 Telefon 03874-526 123 Fax 03874-526 209
 E-Mail norbert.thiele@ludwigslust.de Internet www.ludwigslust.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 36550.09600001

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

19288 Ludwigslust, Kanalstraße 24 und 26 (jeweils Dachgeschoss)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Los 11 Maler- und Tapezierarbeiten

Kanalstraße 26

ca. 1.550 m² Glasvlies an Wänden und Decken
 ca. 2.500 m² Anstricharbeiten an Wänden und Decken einschließlich Glasvliesstapeten
 ca. 290 m² Anstricharbeiten an Holzbalken

einschließlich Untergrundvorbereitung
 Untergrund: GK
 Farben: nach Bemusterung

Kanalstraße 24

ca. 500 m² Anstricharbeiten an Wänden und Decken

einschließlich Untergrundvorbereitung
 Untergrund: GK
 Farben: nach Bemusterung

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage Ausbau Dachgeschoss zum Schulhort
 Zweck des Auftrags Los 11 Maler- und Tapezierarbeiten
- h)** Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: Sept. 2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Jan. 2020
 weitere Fristen
- j)** Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
 Vergabestelle, siehe a)
- n)** Ablauf der Angebotsfrist **am** 13/6/19 **um** 14:00 **Uhr**
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q)** Eröffnungstermin **am** 13/6/19 **um** 14:15 **Uhr**
 Ort
 Ludwigslust, Schloßstraße 38
 Haus 2 Raum 104
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r)** geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
- s)** Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- t)** Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Versand mit den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

v) Ablauf der Bindefrist 13.08.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Ludwigslust-Parchim, FD 30 Recht, Kommunalaufsicht und Ordnung